



Neue Ringturmverhüllung setzt Zeichen der Zuversicht und des Miteinanders

Die ungarische Künstlerin Dóra Maurer verwandelt den Ringturm in das überdimensionale Kunstwerk „Miteinander“ – ein leuchtendes Zeichen der Hoffnung nach zwei Jahren Pandemie.

Die Ringturmverhüllung ist das kulturelle Leuchtturmprojekt des Wiener Städtischen Versicherungsvereins, Hauptaktionär der Vienna Insurance Group AG (VIG). Nach zwei Jahren Pause verwandelt sich der Ringturm in den kommenden Wochen in einen künstlerischen Symbolträger des grenzüberschreitenden Dialogs und symbolisiert auch die Bedeutung Ungarns für die Versicherungsgruppe der Vienna Insurance Group. Dóra Maurer ist bereits die zweite Kunstschaaffende aus Ungarn, die mit der Bespielung des historischen Bürogebäudes am Schottenring beauftragt wurde, nachdem László Fehér 2012 den Ringturm verhüllt hat. *„Angesichts des durch zwei Jahre Pandemie und durch kriegerische Auseinandersetzungen geprägten Umfelds in Europa wollen wir ein deutliches Zeichen für die Wichtigkeit von Zusammenhalt und Miteinander setzen. Ein Werk mit dem Titel ‚Miteinander‘ von Dóra Maurer, einer international renommierten Künstlerin mit gleichermaßen ungarischen wie österreichischen Wurzeln, scheint uns dafür besonders geeignet“*, erklärt **Mag. Helene Kanta**, Vorstandsdirektorin des Wiener Städtischen Versicherungsvereins.

Das Werk „Miteinander“

Das 4.000 Quadratmeter große Kunstwerk aus insgesamt 30 bedruckten Netzbahnen – mit rund drei Metern Breite und bis zu 63 Metern Länge – trägt den Titel „Miteinander“. Schräg ineinanderlaufende Streifen, in einem Spektrum heller und heiterer Farben gehalten, bahnen sich ihren Weg durch die am Ring gelegene Häuserfront der Wiener Innenstadt, die den Donaukanal überblickt. Seinen Ausgangspunkt nimmt das eigens für die Ringturmverhüllung entstandene Auftragswerk von einem elaborierten System geometrischer wie chromatischer Elemente, welches Dóra Maurer vor rund 30 Jahren erarbeitet und seither weiterentwickelt hat. *„In meinem Kunstwerk verschränken sich unterschiedliche Farben – ein Verweis auf die Vielstimmigkeit Mitteleuropas. Diese bunte Komposition soll nicht nur die geradlinige Architektur des Ringturms dynamisieren, sondern davon ausgehend auch in die Umgebung abstrahlen: Ein visueller Stimulus am sommerlichen Donaukanal, aber auch ein hoffnungsvoller Anker, der über die Grenzen hinauswirkt“*, sagt **Dóra Maurer**.

Die Künstlerin Dóra Maurer

Für die Ringturmverhüllung 2022 hat der Wiener Städtische Versicherungsverein mit Dóra Maurer eine außergewöhnliche Frau der ungarischen Kunstgeschichte gewonnen, die wie kaum eine andere für die Erprobung neuer Ausdrucksformen jenseits gestalterischer wie nationaler Grenzen steht. Die arrivierte Vertreterin der ungarischen Neoavantgarde ist für ihre geometrischen, oftmals grell farbigen Strukturen bekannt, mit denen sie die Sehgewohnheiten ihres Publikums in humorvoller Weise hinterfragt. 1937 in Budapest geboren, studierte Dóra Maurer an der ungarischen Akademie der bildenden Künste. Ihre Werke wurden in zahlreichen internationalen Ausstellungshäusern gezeigt, zuletzt wurde sie 2019 mit einer Retrospektive in der Tate Modern in London gewürdigt. Sie ist in verschiedenen Genres und Medien zu Hause, neben Gemälden produziert sie Grafiken, Fotografien, Filme und Installationen. Ihre Serien, die sich mit Geometrie, Farbtheorie und diversen Wahrnehmungstheorien beschäftigen, sind zugleich spielerische Experimente und wissenschaftliche Beobachtungen. Darüber hinaus spiegeln sich die beiden Nachbarländer Österreich und Ungarn auch in der Biografie Dóra Maurers wider: Wien und Budapest waren einige Jahrzehnte lang Ausgangspunkt im Schaffen der Künstlerin, die abwechselnd in beiden Donaumetropolen lebte und arbeitete.

Von Österreich nach Ungarn

Die Vienna Insurance Group, Österreichs größte internationale Versicherungsgruppe, ist bereits seit 26 Jahren in Ungarn vertreten. Gemeinsam mit starken ungarischen Partnern an ihrer Seite nimmt die Vienna Insurance Group eine gewichtige und zukunftsweisende Rolle am ungarischen Versicherungsmarkt ein und strebt die Themenführerschaft an, wenn es um die Absicherung von Privaten und Unternehmen sowie um leistbares Wohnen und Infrastruktur-Projekte geht.

(Kunst-)Engagement in Österreich und Europa

Der Wiener Städtische Versicherungsverein setzt sich zusätzlich zu seinem sozialen Engagement für einen grenzüberschreitenden Kulturaustausch ein. Die Förderung unterschiedlichster Kunstprojekte im In- und Ausland sowie die Unterstützung junger Kunstschaffender sind dem VIG-Hauptaktionär ein zentrales Anliegen. Ein weithin sichtbares Zeichen dieser Förderphilosophie ist die Ringturmverhüllung. Neben hochrangigen österreichischen Kunstschaffenden, unter anderem Gottfried Helnwein oder Arnulf Rainer, werden seit 2012 auch KünstlerInnen aus Osteuropa eingeladen, die Ringturmverhüllung zu gestalten.

Ringturmverhüllungen 2006 – 2022

2022	Dóra Maurer	„Miteinander“	Ungarn
2019	Daniela Kostova	„Zukunftsträume“	Bulgarien
2018	Gottfried Helnwein	„I saw this“	Österreich
2017	Mihael Milunović	„Weitblick“	Serbien
2016	Ivan Exner	„Sorgenfrei“	Tschechien
2015	Tanja Deman	„Sommerfreuden“	Kroatien
2014	Arnulf Rainer	„Schleier der Agnes“	Österreich
2013	Dorota Sadovská	„Verbundenheit“	Slowakei
2012	László Fehér	„Gesellschaft“	Ungarn
2011	Xenia Hausner	„Familiensinn“	Österreich
2008	Hubert Schmalix	„Turm in Blüte“	Österreich
2007	Robert Hammerstiel	„Turm des Lebens“	Österreich
2006	Christian Ludwig Attersee	„Don Giovanni“	Österreich

Der Wiener Städtische Versicherungsverein ist Hauptaktionär der Vienna Insurance Group AG Wiener Versicherung Gruppe (VIG), der Holdinggesellschaft der international tätigen VIG-Versicherungsgruppe. Der Wiener Städtische Versicherungsverein unterstützt die VIG-Versicherungsgruppe in kulturellen und sozialen Belangen. Dabei legt er großen Wert auf grenzüberschreitenden Austausch mit jenen Ländern Zentral- und Osteuropas, in denen die VIG-Versicherungsgruppe tätig ist. Im Rahmen von Kooperationen und Initiativen werden gezielt Aktivitäten von sozialen Organisationen unterstützt, die unter anderem Platz und Freiräume für persönliche und kulturelle Entfaltung schaffen.

Rückfragen an:

Wiener Städtische Versicherungsverein
Presse und Öffentlichkeitsarbeit
Schottenring 30, 1010 Wien

Mag. Romy Schrammel
Tel.: +43 (0)50 350-21224
E-Mail: r.schrammel@wst-versicherungsverein.at